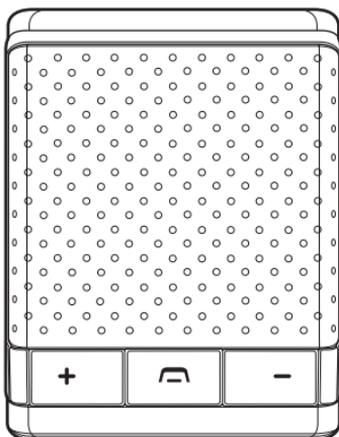


Nokia Bluetooth Freisprecheinrichtung HF-300 Bedienungsanleitung



KONFORMITÄTSEKKLÄRUNG

Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Produkt HF-34W in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Das Produkt entspricht den in der Direktive 2004/104/EG (ändert Direktive 72/245/EEC), Anhang I, Absatz 6.5, 6.6, 6.8 und 6.9 festgelegten Grenzwerten.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter:

http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

CE 0560

© 2007 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

Nokia und Nokia Connecting People sind eingetragene Marken der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Bluetooth is a registered trademark of Bluetooth SIG, Inc.

Nokia entwickelt entsprechend seiner Politik die Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Nokia ist unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie immer diese auch zustande gekommen sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Nokia übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Marktauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich an einen Nokia Fachhändler in Ihrer Nähe.

Durch nicht genehmigte Änderungen an Geräten kann die Betriebsgenehmigung erlöschen.

Exportregelungen

Dieses Gerät kann Komponenten, Techniken oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderen Ländern unterliegen. Eine Verbreitung, die Gesetze und Bestimmungen umgeht, ist untersagt.

9203867/Ausgabe 1 DE

Inhalt

Sicherheitshinweise	4	Einstellen der Lautsprecherlautstärke	11
1. Einführung	5	Annehmen und Tätigen von Anrufen	11
Bluetooth Funktechnik.....	5	Montage im Fahrzeug	12
2. Erste Schritte	6	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	12
Ladegeräte und Akkus	6	Befestigen des Clips an der Sonnenblende	13
Aufladen und Einsetzen des Akkus	7	Befestigen der Freisprecheinrichtung am Clip	14
Ein- und Ausschalten	8	Löschen der Einstellungen oder Zurücksetzen	14
Koppeln der Freisprecheinrichtung	9	4. Akku-Informationen	15
Trennen der Verbindung zur Freisprecheinrichtung.....	9	Laden und Entladen	15
Erneutes Herstellen der Verbindung zur Freisprecheinrichtung	10	Pflege und Wartung	17
3. Annehmen und Tätigen von Anrufen	11	Zusätzliche Sicherheitshinweise	19

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen.



VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR

Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.



STÖRUNGEN

Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.

1. Einführung

Mit der Nokia Bluetooth Freisprecheinrichtung HF-300 können Sie im Freisprechbetrieb Telefongespräche annehmen und tätigen. Sie können die Freisprecheinrichtung mit einem kompatiblen mobilen Gerät verbinden, das Bluetooth Funkverbindungen unterstützt.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Freisprecheinrichtung verwenden. Darüber hinaus sollten Sie die Bedienungsanleitung Ihres mobilen Geräts lesen, das Sie anschließen möchten, da diese wichtige Informationen zur Sicherheit und Wartung enthält. Bewahren Sie Zubehör außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.

■ Bluetooth Funktechnik

Bluetooth Funktechnik ermöglicht kabellose Verbindungen von kompatiblen Geräten. Bei Verwendung einer Bluetooth Verbindung dürfen die Freisprecheinrichtung und das mobile Gerät maximal 10 Meter voneinander entfernt sein. Verbindungen können durch Interferenzen aufgrund von Hindernissen – zum Beispiel anderen elektronischen Geräten – beeinträchtigt werden.

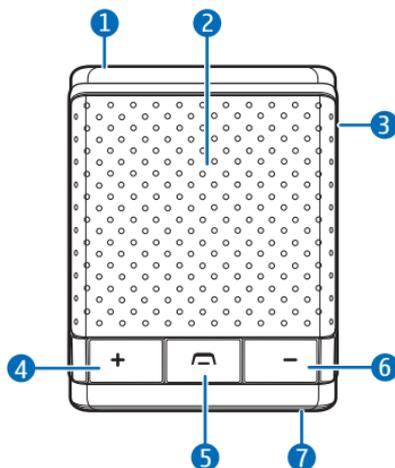
Die Freisprecheinrichtung entspricht der Bluetooth Spezifikation 2.0 und unterstützt das Profil Handsfree (HFP) 1.5. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Möglicherweise gibt es an manchen Orten Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Bluetooth Funktechnik. Wenden Sie sich diesbezüglich an die zuständigen Stellen oder an Ihren Diensteanbieter.

2. Erste Schritte

Die Freisprecheinrichtung besteht aus folgenden Komponenten:

- Ladegerätanschluss (1)
- Lautsprecher (2)
- Ein-/Aus-Taste (3)
- Lauter-Taste (4)
- Rufannahme-/
Beendigungstaste (5):
- Leiser-Taste (6)
- Mikrofon (7)



Vor Verwendung der Freisprecheinrichtung müssen Sie den Akku laden und die Freisprecheinrichtung mit einem kompatiblen Gerät koppeln.

Teile der Freisprecheinrichtung sind magnetisch. Metallteile können somit von der Freisprecheinrichtung angezogen werden. Legen Sie keine Kreditkarten oder magnetische Speichermedien in die Nähe der Freisprecheinrichtung, da die gespeicherten Daten gelöscht werden können.

■ Ladegeräte und Akkus

Prüfen Sie die Modellnummer des Ladegeräts, bevor Sie dieses zusammen mit dieser Freisprecheinrichtung verwenden. Die Freisprecheinrichtung ist für die Verwendung mit den Ladegeräten AC-4 und AC-5 und dem Zigarettenanzünder-Ladekabel DC-4 ausgelegt.



Warnung: Verwenden Sie nur Akkus und Ladegeräte, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.

Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

■ Aufladen und Einsetzen des Akkus

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Akku einzusetzen:

1. Schieben Sie das rückwärtige Cover in Richtung der Seite der Freisprecheinrichtung, um es abzunehmen.
2. Richten Sie die Kontakte des Akkus mit den entsprechenden Anschlüssen im Akkufach der Freisprecheinrichtung aus und schieben Sie den Akku bis zum Einrasten hinein.
3. Setzen Sie das rückseitige Cover wieder auf, indem Sie die Nasen des Covers mit den entsprechenden Schlitten an der Freisprecheinrichtung ausrichten und das Cover schieben, bis es einrastet.

(Wenn Sie den Akku herausnehmen möchten, nehmen Sie das rückseitige Cover ab und heben Sie den Akku an der den Kontakten gegenüberliegenden Seite an.)

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Akku aufzuladen:

1. Schließen Sie das Kabel des Ladegeräts an den Ladegerätanschluss der Freisprecheinrichtung an.
2. Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung an. Sie können zum Beispiel das Zigarttenanzünder-Ladekabel DC-4 in die Zigarttenanzünderbuchse des Fahrzeugs stecken oder das Ladegerät AC-5 an eine Wandsteckdose anschließen.

Wenn Sie ein Zigarttenanzünder-Ladekabel verwenden, muss die Spannung der Fahrzeugbatterie 12 Volt aufweisen. Stellen Sie sicher, dass der Zigarttenanzünderstecker des Ladekabels vollständig in die Zigarttenanzünderbuchse eingerastet ist und die Bedienung des Fahrzeugs nicht beeinträchtigt. Bei manchen Fahrzeugmodellen erfolgt die Stromzufuhr von der Fahrzeugbatterie zur Zigarttenanzünderbuchse auch dann, wenn der Zündschlüssel abgezogen ist. In diesen Fällen besteht die Möglichkeit, dass sich die Fahrzeugbatterie entlädt, wenn die Freisprecheinrichtung nicht verwendet wird. Wenden Sie sich an den Fahrzeughersteller, um weitere Informationen zu erhalten.

Die rote Statusanzeige leuchtet während des Ladevorgangs ununterbrochen auf. Es kann eine Zeit lang dauern, bis der Ladevorgang gestartet wird. Wird der Ladevorgang nicht gestartet, trennen Sie das Ladegerät von der Stromquelle und versuchen Sie es erneut, indem Sie es wieder anschließen. Das vollständige Aufladen des Akkus kann bis zu 2 Stunden 30 Minuten dauern.

3. Sobald der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die Statusanzeige grün. Trennen Sie das Ladegerät von der Stromquelle und der Freisprecheinrichtung.

Der vollständig geladene Akku ist ausreichend für bis zu 14 Stunden Sprechzeit oder bis zu 180 Stunden Bereitschaftszeit. Die Sprech- und Bereitschaftszeiten hängen jedoch von den verwendeten kompatiblen Bluetooth Geräten, den Geräteeinstellungen und Nutzergewohnheiten sowie der Umgebung ab, in der das Gerät eingesetzt wird.

Wenn der Ladestatus des Akkus niedrig ist, blinkt die Statusanzeige langsam rot.

■ Ein- und Ausschalten

Um die Freisprecheinrichtung einzuschalten, halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis ein Signalton ausgegeben wird und die Statusanzeige grün leuchtet. Die Statusanzeige blinkt, während die Freisprecheinrichtung versucht, eine Verbindung zu einem gekoppelten Gerät herzustellen. Ist die Freisprecheinrichtung mit einem gekoppelten Telefon verbunden und betriebsbereit, leuchtet die Statusanzeige blau.

Um die Freisprecheinrichtung auszuschalten, halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis keine der Statusanzeigen mehr leuchtet. Wenn nicht innerhalb von 5 Minuten eine Verbindung zu einem gekoppelten Gerät hergestellt werden kann, schaltet sich die Freisprecheinrichtung aus.

■ Koppeln der Freisprecheinrichtung

1. Stellen Sie sicher, dass das mobile Gerät eingeschaltet ist und schalten Sie auch die Freisprecheinrichtung ein. Die grüne Statusanzeige blinkt langsam.
2. Aktivieren Sie am mobilen Gerät die Bluetooth Funktion und starten Sie die Suche nach Bluetooth Geräten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.
3. Wählen Sie in der Liste der gefundenen Geräte die Freisprecheinrichtung aus.
4. Geben Sie zum Koppeln und Herstellen der Verbindung zwischen Freisprecheinrichtung und Gerät den Bluetooth Passcode 0000 ein. Bei einigen Geräten müssen Sie die Verbindung möglicherweise manuell herstellen, nachdem die Geräte gekoppelt wurden.

Die Freisprecheinrichtung gibt einen Signalton aus und wird in dem Menü des mobilen Geräts angezeigt, in dem die aktuell mit dem mobilen Gerät gekoppelten Bluetooth Geräte aufgelistet sind. Ist die Verbindung zwischen Freisprecheinrichtung und Telefon hergestellt, leuchtet die Statusanzeige blau.

Um die Freisprecheinrichtung mit einem neuen Gerät zu koppeln und zu verbinden, trennen Sie die Verbindung mit dem aktuellen Gerät und koppeln und verbinden Sie die Freisprecheinrichtung dann mit dem neuen Gerät.

Trennen der Verbindung zur Freisprecheinrichtung

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Verbindung zwischen der Freisprecheinrichtung und dem mobilen Gerät zu trennen.

- Schalten Sie die Freisprecheinrichtung aus.
- Trennen Sie die Verbindung zur Freisprecheinrichtung über das Bluetooth Menü des Geräts.
- Bringen Sie die Freisprecheinrichtung an eine Stelle, die mehr als 10 Meter vom Gerät entfernt ist.

Beachten Sie, dass Sie die Kopplung mit der Freisprecheinrichtung nicht löschen müssen, um die Verbindung zu trennen.

Erneutes Herstellen der Verbindung zur Freisprecheinrichtung

Um die Freisprecheinrichtung wieder mit dem gekoppelten Gerät zu verbinden, schalten Sie dieses ein, stellen die Verbindung über das Bluetooth Menü des Geräts her oder halten die Rufannahme-/ Beendigungstaste gedrückt.

Sie können Ihr Gerät möglicherweise so einstellen, dass die Freisprecheinrichtung automatisch eine Verbindung zum Gerät herstellen kann, sobald Sie die Freisprecheinrichtung einschalten. Um diese Funktion bei Nokia Geräten zu verwenden, müssen Sie die Geräteeinstellungen für das Koppeln im Bluetooth Menü ändern.

3. Annehmen und Tätigen von Anrufen

■ Einstellen der Lautsprecherlautstärke

Zum Regulieren der Lautstärke der Freisprecheinrichtung verwenden Sie die Lautstärketasten der Freisprecheinrichtung.



Warnung: Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da die Lautstärke sehr hoch werden kann.

■ Annehmen und Tätigen von Anrufen

Um einen Anruf zu tätigen, verwenden Sie das mobile Gerät bei angeschlossener Freisprecheinrichtung in gewohnter Weise. Sprechen Sie in Richtung des Mikrofons. Stellen Sie zum Erreichen einer optimalen Sprachqualität sicher, dass sich keine Gegenstände vor dem Mikrofon befinden und dass das Mikrofon zur Seite des Sprechers (nicht zur entgegengesetzten Seite) weist. Die grüne Statusanzeige leuchtet während des Anrufs.

Unterstützt Ihr Telefon die Wahlwiederholung der letzten Nummer in Kombination mit dieser Freisprecheinrichtung, drücken Sie zweimal auf die Rufannahme-/Beendigungstaste, wenn gerade kein Anruf getätigt wird.

Wenn Ihr Gerät in Kombination mit dieser Freisprecheinrichtung die Sprachwahl unterstützt und gerade kein Anruf getätigt wird, halten Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste gedrückt und fahren Sie dann entsprechend der Beschreibung in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Gerät fort.

Wenn Sie einen Anruf erhalten, blinkt die grüne Statusanzeige und Sie hören über den Lautsprecher der Freisprecheinrichtung einen Klingelton. Verwenden Sie die Tasten des Geräts oder drücken Sie auf die Rufannahme-/Beendigungstaste, um den Anruf entgegenzunehmen. Drücken Sie zweimal auf die Rufannahme-/Beendigungstaste, um einen Anruf abzulehnen.

Verwenden Sie die Tasten des Geräts oder drücken Sie auf die Rufannahme-/Beendigungstaste, um einen Anruf zu beenden.

Um den aktiven Anruf zwischen der Freisprecheinrichtung und dem Gerät hin- und herzuschalten, halten Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste gedrückt.

Für eine Stumm- oder Lautschaltung des Mikrofons während eines Telefonats drücken Sie kurz auf die Ein-/Aus-Taste.

■ Montage im Fahrzeug

Mit dem mitgelieferten Clip können Sie die Freisprecheinrichtung an der Sonnenblende des Fahrzeugs befestigen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Achten Sie bei der Montage der Freisprecheinrichtung im Fahrzeug darauf, dass sie keine Systeme behindert, die zum Betrieb des Fahrzeugs notwendig sind (z. B. Airbags), und nicht das Sichtfeld während der Fahrt beschränkt.

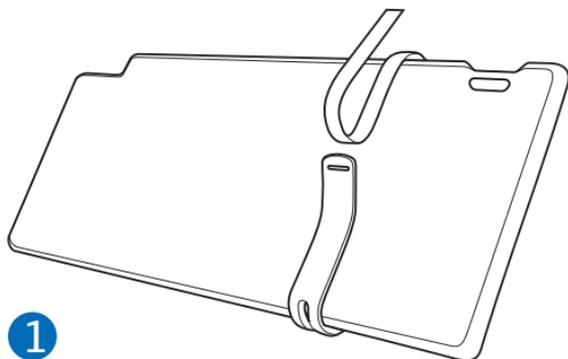
Stellen Sie sicher, dass die Airbags nicht blockiert oder in ihrer Funktionsweise beeinträchtigt werden. Verwenden Sie die Freisprecheinrichtung nur, wenn dies zu keinen Gefahrensituationen in irgendeiner Fahrsituation führen kann.

Wenn Sie die Freisprecheinrichtung an der Sonnenblende befestigen, achten Sie darauf, dass die Sonnenblende nach oben an den Fahrzeughimmel geklappt ist.

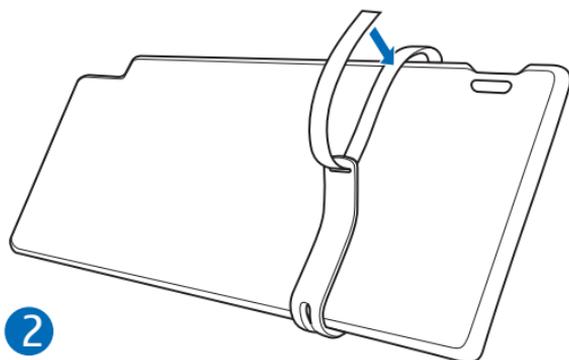


Befestigen des Clips an der Sonnenblende

Stecken Sie den Clip so auf die Sonnenblende des Fahrers oder Beifahrers, dass sich der Schriftzug „OPEN“ auf der Oberseite der Sonnenblende befindet und legen Sie dann das am Clip befestigte Band von hinten um die Sonnenblende.

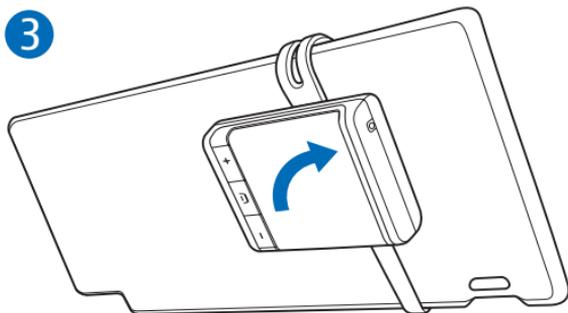


Ziehen Sie das Band durch die Öffnung des Clips. Ziehen Sie das Band fest, damit die Freisprecheinrichtung fest und sicher sitzt und drücken Sie Klettbandseite mit den Widerhaken auf die Filzoberseite des Bandes (2).



Befestigen der Freisprecheinrichtung am Clip

Richten Sie die Freisprecheinrichtung im 90°-Winkel so über dem Clip aus, dass sich das Loch auf der Rückseite über der Nase des Clips befindet. Drücken Sie die Freisprecheinrichtung auf die Nase und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn so lange, bis sie einrastet (3). (Drehen Sie die Freisprecheinrichtung zum Abnehmen in die entgegengesetzte Richtung.)



Klappen Sie die Sonnenblende nach oben an den Fahrzeughimmel.

■ Löschen der Einstellungen oder Zurücksetzen

Um die Kopplungseinstellungen der Freisprecheinrichtung zu löschen, halten Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste und die Lauter-Taste gleichzeitig etwa 10 Sekunden lang gedrückt. Wenn die Einstellungen gelöscht wurden, blinkt die Statusanzeige abwechselnd rot und grün.

Um die Freisprecheinrichtung zurückzusetzen, weil das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, obwohl es geladen ist, drücken Sie gleichzeitig auf die Rufannahme-/Beendigungstaste und die Ein-/Aus-Taste. Die Freisprecheinrichtung wird ausgeschaltet. Um die Freisprecheinrichtung wieder zu verwenden, stellen Sie die Verbindung zum mobilen Gerät erneut her. Durch das Zurücksetzen werden nicht die Kopplungseinstellungen zurückgesetzt.

4. Akku-Informationen

■ Laden und Entladen

Ihr Gerät wird von einem Akku gespeist. Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit ab. Wenn die Sprech- und Standby-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind.

Wird der Austauschakku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten.

Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benötigt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Kapazität und Lebensdauer des Akkus werden verkürzt, wenn er an kalten oder heißen Orten, wie z. B. in einem geschlossenen Auto bei sommerlicher oder winterlicher Witterung, liegen gelassen wird. Versuchen Sie daher immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) aufzubewahren. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht, selbst wenn der Akku vollständig geladen ist. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus können ebenfalls explodieren, wenn sie beschädigt sind.

A k k u - I n f o r m a t i o n e n

Versuchen Sie nicht, Akkus zu öffnen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Sollte es dennoch zu einer Berührung kommen, reinigen Sie die Haut oder die Augen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile, Mikrofone oder der Lautsprecher verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.

Diese Empfehlungen gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör. Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zum nächsten autorisierten Kundenservice.



Entsorgung

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt, in der Dokumentation oder auf dem Verpackungsmaterial zu finden ist, bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkumulatoren in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll.

Entsorgen Sie diese Produkte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Informationen zur getrennten Müllsammlung erhalten Sie von Ihrem Händler, den zuständigen Behörden, den nationalen Organisationen für Produzentenverantwortung oder Ihrem Nokia Ansprechpartner vor Ort. Weitere Hinweise hierzu finden Sie in der Eco Declaration zum Produkt oder den landesspezifischen Informationen unter www.nokia.com.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

■ Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler, Airbagsysteme beeinträchtigen. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder etwaiges Zubehör setzen Sie sich mit dem betreffenden Hersteller oder seiner Vertretung in Verbindung.

Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich.

Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Objekte einschließlich fest installiertem oder beweglichem Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich. Wenn die Mobilfunkausrüstung innerhalb des Fahrzeugs nicht ordnungsgemäß installiert ist und der Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.